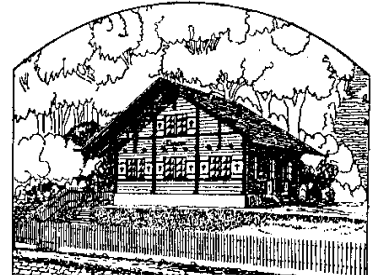


Mietvertrag

Diesen Vertrag im Doppel ausfüllen und innerhalb von 10 Tagen mit einem **frankierten und adressierten Rückantwortcouvert** an die Adresse des Heimchefs schicken!
Die Miete bezahlen Sie bitte bis spätestens 10 Tage nach Ende des Anlasses mit dem erhaltenen Einzahlungsschein.

Vermieter : Heimverein Bern der Pfadi Berna

Lukas Stettler
Langmauerweg 112
3011 Bern
079 326 78 15
E-mail: heimchef@areheim.ch
Internet: www.areheim.ch



Mieter/in : Verein, Gruppe :
Name, Vorname :
Adresse :
Telefon/Natel : P: N:
E-mail :

Kategorie : Privat Schule Pfadi / Jugendorganisation

Zweck :

Mietdauer : vom Uhr
bis Uhr

Mietkosten : Bitte beachten Sie die Online-Erläuterungen zu den Mietkosten unter <http://www.areheim.ch/app/details.php#preise>

Für Private:

Blöcke (M: 8-12, N: 12-18, A: 18-22) Blöcke à 65.- Fr. : Fr.
Ersttag (inkl. Übernachtung) à 400.- (HS)* / 300.- Fr. : Fr.
Folgetage (inkl. Übernachtung) Tage à 300.- (HS)* / 200.- Fr. : Fr.
* Saisonpreise: Hochsaison vom 1. Mai – 30. September

Für Schulen:

Blöcke (M: 8-12, N: 12-18, A: 18-22) Blöcke à 40.- Fr. : Fr.
Ersttag (inkl. Übernachtung) à 150.- Fr. : Fr.
Folgetage (inkl. Übernachtung) Tage à 150.- Fr. : Fr.

Für Pfadi / Jugendorganisationen:

Blöcke (M: 8-12, N: 12-18, A: 18-22) Blöcke à 25.- Fr. : Fr.
Ersttag (inkl. Übernachtung) à 80.- Fr. : Fr.
Folgetage (inkl. Übernachtung) Tage à 80.- Fr. : Fr.

Partyzelt à 30.- Fr. : Fr.
Besonderes : Fr.

Total : Fr.

Die Mietkosten bezahlen Sie bitte bis spätestens **10 Tage** nach Ablauf der Miete mit dem erhaltenen Einzahlungsschein.

Übergabe : Um den Übergabetermin genau festzulegen, muss der Mieter/ die Mieterin in der **Woche vor** Mietbeginn den Vermieter kontaktieren.

Wichtig : Die Bestimmungen im Anhang bilden einen integrierenden Bestandteil dieses Vertrages. **Bitte nehmen Sie ihr Doppel des Mietvertrages und den Anhang mit.**

Vermieter : Ort, Datum..... Unterschrift.....

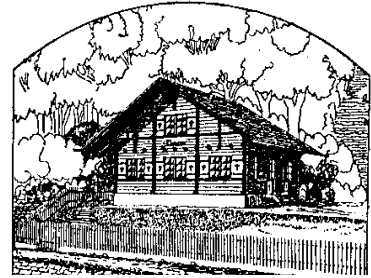
Mieter/in : Ort, Datum..... Unterschrift.....

Mietvertrag

Diesen Vertrag im Doppel ausfüllen und innerhalb von 10 Tagen mit einem **frankierten und adressierten Rückantwortcouvert** an die Adresse des Heimchefs schicken!
Die Miete bezahlen Sie bitte bis spätestens 10 Tage nach Ende des Anlasses mit dem erhaltenen Einzahlungsschein.

Vermieter : Heimverein Bern der Pfadi Berna

Lukas Stettler
Langmauerweg 112
3011 Bern
079 326 78 15
E-mail: heimchef@aaareheim.ch
Internet: www.aaareheim.ch



Mieter/in : Verein, Gruppe :
Name, Vorname :
Adresse :
Telefon/Natel : P: N:
E-mail :

Kategorie : Privat Schule Pfadi / Jugendorganisation

Zweck :

Mietdauer : vom Uhr
bis Uhr

Mietkosten : Bitte beachten Sie die Online-Erläuterungen zu den Mietkosten unter <http://www.aaareheim.ch/app/details.php#preise>

Für Private:

Blöcke (M: 8-12, N: 12-18, A: 18-22) Blöcke à 65.- Fr. : Fr.
Ersttag (inkl. Übernachtung) à 400.- (HS)* / 300.- Fr. : Fr.
Folgetage (inkl. Übernachtung) Tage à 300.- (HS)* / 200.- Fr. : Fr.
* Saisonpreise: Hochsaison vom 1. Mai – 30. September

Für Schulen:

Blöcke (M: 8-12, N: 12-18, A: 18-22) Blöcke à 40.- Fr. : Fr.
Ersttag (inkl. Übernachtung) à 150.- Fr. : Fr.
Folgetage (inkl. Übernachtung) Tage à 150.- Fr. : Fr.

Für Pfadi / Jugendorganisationen:

Blöcke (M: 8-12, N: 12-18, A: 18-22) Blöcke à 25.- Fr. : Fr.
Ersttag (inkl. Übernachtung) à 80.- Fr. : Fr.
Folgetage (inkl. Übernachtung) Tage à 80.- Fr. : Fr.

Partyzelt à 30.- Fr. : Fr.
Besonderes : Fr.

Total : Fr.

Die Mietkosten bezahlen Sie bitte bis spätestens **10 Tage** nach Ablauf der Miete mit dem erhaltenen Einzahlungsschein.

Übergabe : Um den Übergabetermin genau festzulegen, muss der Mieter/ die Mieterin in der **Woche vor** Mietbeginn den Vermieter kontaktieren.

Wichtig : Die Bestimmungen im Anhang bilden einen integrierenden Bestandteil dieses Vertrages. **Bitte nehmen Sie ihr Doppel des Mietvertrages und den Anhang mit.**

Vermieter : Ort, Datum..... Unterschrift.....

Mieter/in : Ort, Datum..... Unterschrift.....

Heimordnung Aareheim

Allgemeines

Das Aareheim ist ein Holzhaus. Dies bedingt besondere Vorsicht im Umgang mit Feuer. Rauchen ist im ganzen Haus strikte untersagt. Aschenbecher stehen vor der Eingangstüre zur Verfügung. Die Benutzung von Grill/Ofen, Fackeln, Finnenkerzen verlangt dauernde Aufmerksamkeit. Fackeln, Finnenkerzen und Grill dürfen ausschliesslich auf dem Steinplattenboden in genügendem Abstand zum Haus benützt werden.

Das Aareheim ist gleichzeitig Wohnsitz des Heimchefs. Es wird um entsprechende Rücksichtnahme gebeten. Die (von der Aare aus gesehen) linke Hausseite ist privat! Wir bitten Sie beim Abspielen von Musik um Rücksichtnahme (siehe auch *Musik/Lärmbelastung*, weiter unten).

Im Falle unsachgemässer oder zweckfremder Benutzung von Mobiliar, ungenügender Reinigung der Räumlichkeiten und Umgebung des Hauses oder bei Beschädigungen ist der Mieter in vollem Masse finanziell haftbar. Arbeitsaufwendungen des Heimchefs werden mit 50.- pro Stunde verrechnet.

Bei Missachtung der Heimordnung ist der Heimchef befugt, das Mietverhältnis unverzüglich aufzulösen und die Mieter wegzuweisen.

Den Anordnungen des Heimchefs ist jederzeit Folge zu leisten.

Heimbezug

Schlüssel: Der Schlüssel für den Handwagen befinden sich im Schlüsselkasten an der Wand gegenüber der Eingangstüre. Bei Schlüsselverlust des Heimschlüssels (Hausschlüssel) muss die ganze Schliessanlage ersetzt werden. Der Mietpartei wird eine Rechnung nach Aufwand erstellt.

Handwagen: Ein Handwagen zum Materialtransport von der Kornhausbrücke zum Heim steht zur Verfügung. Ein allfälliges Reparaturset (Schlauchflickzeug) für den Handwagen befindet sich im grossen Schrank im Pfadiraum.

Autoparkplätze: Das Aareheim liegt direkt an der Aare und ist mit dem Auto nicht erreichbar. Als Parkmöglichkeiten für Gäste und Besucher empfehlen wir den Parkplatz Schützenmatte oder die Parkhäuser "Metro" und "Rathaus".

Heimbetrieb

Grill: Zwei Kugelgrills sind vor dem Haus deponiert (Putzmaterial liegt bei). Stellen Sie den Grill bitte in genügendem Abstand zum Haus - aber noch auf dem Steinplattenboden auf (Brandgefahr, Vermeidung von Brandlöchern im Rasenvorplatz).

Holzkohle für Grill: Holzkohle zum grillieren ist grundsätzlich von den Mietern mitzubringen. Das Holz rund um das Aareheim ist privat und gehört zur Wohnung des Heimchefs. Mieter haben kein Anrecht auf den Gebrauch dieses Holzes.

Ofen im Aufenthaltsraum: Holz zum einfeuern liegt neben dem Ofen bereit. Weiteres Holz darf nur in Absprache mit dem Heimchef geholt werden.

Aussenmobiliar: Die Festbänke dürfen sowohl für draussen als auch für drinnen gebraucht werden. Kerzen dürfen nur in den dafür vorgesehenen Behältern auf die Tische gestellt werden (Brandlöcher).

Terasse: Die Terrassenhälfte auf der vermieteten Seite des Hauses darf benutzt werden. Auf der Terasse dürfen keine Kerzen aufgestellt, Zigaretten ausgedrückt oder sonstige Brandspuren verursacht werden!

Innenmobiliar: Die Tische und Stühle vom Pfadiraum dürfen auch draussen - jedoch nur auf dem Steinplattenboden - verwendet werden.

Schlafraum / Estrich: Der Estrich (im Dachstock, oberhalb des Schlafraumes) ist privat.

Zur Beachtung

Musik/Lärmbelastung: Musik ist im Aareheim ab 23:00 untersagt. Bei Widerhandlungen behält sich der Heimchef vor, die Polizei wegen Lärmbelästigung zu alarmieren und / oder den Mietvertrag mit sofortiger Wirkung aufzuheben.

Es gelten die üblichen Lärmschutzbestimmungen. Für allfällige Anzeigen haftet die Mietpartei.

Wiese / Umgebung: Der grosse Rasenvorplatz kann zum spielen und verweilen genutzt werden, jedoch nicht die grosse eingezäunte Wiese, da dieses Land nicht zum Heim gehört.

Baden in der Aare: Nutzen Sie die Gelegenheit eines erfrischenden Bades in der Aare - sofern Sie eine geübte Schwimmerin / ein geübter Schwimmer sind. Der Vermieter lehnt jegliche Verantwortung ab.

Bluturmtreppe: Auf der Bluturmtreppe können Drogenutensilien herumliegen, zu gewissen Zeiten werden harte Drogen konsumiert. Obwohl von keiner unmittelbaren Gefahr ausgegangen werden muss, ist die Benutzung der Bluturmtreppe als Zugangsweg nicht optimal. Es wird empfohlen, den Zugangsweg vom Waisenhausplatz her zu benutzen. Bei unmittelbarer Beeinträchtigung durch Drogenkonsumenten kann die Stadtpolizei Bern (031 321'21'21) oder die Drogenanlaufstelle (031 310'06'50) kontaktiert werden.

Putzen / Hygiene: Sämtliches Putzmaterial befindet sich im grossen Schrank im Aufenthaltsraum. Die Boden des Sanitärteils ist in jedem Fall feucht aufzunehmen. Der Teppich im Aufenthaltsraum ist mit dem Teppichstaubsauger zu saugen. Die Chromstahlabdeckungen in der Küche und im Sanitärteil sind gründlich zu reinigen. Der Kühlschrank ist vollständig zu räumen und zu reinigen. Es dürfen keine Lebensmittel oder andere mitgebrachte Gegenstände im Aareheim belassen werden.

Abfallentsorgung: Sämtlicher Abfall muss mitgenommen werden. Glas kann gegenüber dem Altenbergsteg im Glascontainer entsorgt werden. Gebührensäcke können beim Heimchef gekauft werden.

Allfällige Schäden / Defekte: Bitte melden Sie allfällige Schäden unverzüglich dem Heimchef.

Sicherheit

Für kleinere und grössere Verletzungen steht eine Notfallapotheke im grossen Schrank im Aufenthaltsraum zur Verfügung. Sowohl im Schlafrum als auch im Aufenthaltsraum stehen - für den hoffentlich nie eintretenden Fall der Fälle - Feuerlöscher zur Verfügung.

Schlusskontrolle / Checkliste

- Küche: Kühlschrank geleert und feucht gereinigt? Geschirr ordentlich versorgt? Backofen gereinigt?
- Sanitär: WC / Duschen, Waschbecken, Spiegel geputzt? Boden feucht aufgenommen?
- Pfadiraum: Alle Fenster geschlossen? Boden feucht aufgenommen?
- Schlafrum: Gereinigt (Staubsauger)? Gelüftet?
- Wäsche: Schmutzige Abtrockentücher deponiert?
- Grill: Rost mit Drahtbürste gereinigt und eingefettet? Asche entsorgt?
- Vorplatz: Bänke und Stühle versorgt? Zigarettenstummel und Bierdeckel entsorgt? Aschenbecher geleert? Kerzenreste und Zigarettenstummel weggeräumt?
- Abfall: Kehrrichtsäcke und Glas eingepackt?
- Zudem: Heimschlüssel deponiert?